

Kerr-Preis

Der Alfred-Kerr-Nachwuchspreis für eine schauspielerische Spitzenleistung beim Berliner Theatertreffen geht in diesem Jahr an Kathleen Morgeneyer. Sie überzeugte als Nina in Tschechows »Die Möwe«, inszeniert von Jürgen Gosch am Deutschen Theater Berlin. Jurorin Jutta Lampe erklärte mit dem Pathos vergangener geblühter Zeiten, daß die 1977 geborene, »hochbegabte Schauspielerin so viele schöne Fähigkeiten hat, daß sie auf der Bühne nicht spielt, sondern lebt«. Morgeneyer wurde an der Hochschule für Schauspielkunst »Ernst Busch« in Berlin ausgebildet und gehört seit der Spielzeit 2006/07 zum Ensemble des Düsseldorfer Schauspielhauses. (ddp/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/125207.kerr-preis.html>